Neue Sportanlage in Butzbach: Modern, Gemeinschaftlich und Nachhaltig

Die Stadt Butzbach erhält eine neue Sportanlage mit Kunstrasenbelag. Erfahre, wer, was, wann, wo und warum. Baubeginn nach den Sommerferien geplant.

Neue Sportanlage in Butzbach bringt Vereine und Schulen zusammen

In Butzbach steht den Sportbegeisterten eine neue Sportanlage bevor, die nicht nur die Vereine, sondern auch die Schulen der Stadt begeistern wird. Die Baugenehmigung wurde kürzlich von Erste Kreisbeigeordnete Birgit Weckler an Bürgermeister Michael Merle übergeben. Die Anlage, die am Keltenhof entstehen wird, umfasst zwei Großspielfelder, eine Tribünenanlage und ausreichend Parkplätze.

Fünf Vereine arbeiten gemeinsam an Kunstrasenplatzanlage

Die Sportvereine TSV Ostheim, VfR Butzbach, SV Nieder-Weisel, SV Hoch-Weisel und SV Philippseck Fauerbach arbeiten gemeinsam an einem einzigartigen Konzept für eine Kunstrasenplatzanlage. Diese Initiative wurde ins Leben gerufen, da die aktuellen Trainingsplätze entweder in einem schlechten Zustand sind oder aus Lärmschutzgründen nicht erweitert werden können. Die neue Sportanlage bietet den Fußballspielern die Möglichkeit, bei jedem Wetter zu trainieren und Spiele durchzuführen. Dies wird die Sportinfrastruktur der Stadt nachhaltig stärken und die Gemeinschaft der Vereine fördern.

Die Anlage umfasst zwei Großspielfelder mit sandverfülltem Kunstrasenbelag, jeweils mit einer zusätzlichen Aufwärmfläche. Das Hauptspielfeld wird eine Tribünenanlage aus Betonsteinen haben, um ausreichend Platz für Zuschauer zu bieten. Ein 6 Meter hoher Ballfangzaun und ein umlaufender Stabgitterzaun sind ebenfalls geplant. Die Stadt Butzbach wird zudem einen neuen Parkplatz errichten, der Platz für rund 100 Autos bietet, einschließlich voraussichtlich zehn Ladestationen für Elektroautos.

Archäologische Untersuchungen verzögern Bauzeit

Obwohl der Bau der neuen Sportanlage in vollem Gange ist, haben archäologische Untersuchungen zu Verzögerungen geführt. Bei den Grabungen wurden bedeutende Funde gemacht, die weitere Untersuchungen erfordern. Die betroffenen Vereine wurden über die Verzögerungen informiert. Der offizielle Start des Spielbetriebs ist für die Saison 2025/26 geplant, wobei möglicherweise bereits früher mit dem Training begonnen werden kann.

Der Bürgermeister von Butzbach bestätigte, dass das Bauunternehmen bereits mit den Arbeiten beauftragt wurde. Die Baustelle wird in der kommenden Woche eingerichtet und die Arbeiten werden von Archäologen begleitet. Der symbolische erste Spatenstich für die Anlage wird nach den Sommerferien gesetzt. Die Stadt freut sich auf die Fertigstellung dieser modernen Sportstätte, die Vereine, Schulen und die gesamte Gemeinschaft miteinander verbinden wird.

- **NAG**

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de